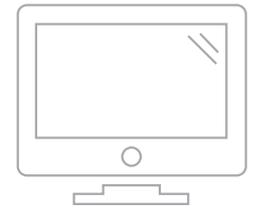
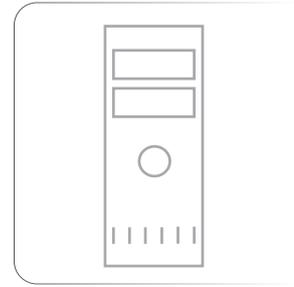


THEORG Hardware

Einfach. Praxistauglich. Durchdacht.

Hardwareberatung und
Produktübersicht



THEORG

Software für THErapieORGanisation

Das macht den Unterschied.

Gute Computer finden Sie heute nicht nur beim Fachhändler, sondern in jedem Elektronikmarkt und sogar als Sonderangebot beim Discounter. Als THEORG-Anwender sind Sie frei, Ihre PC-Anlage zu kaufen, wo Sie wollen – natürlich läuft unsere Software auf allen aktuellen Windows-Betriebssystemen.

Allerdings möchten wir Ihnen eine ganze Reihe an Vorteilen und somit ein Plus an Service bieten: Wir haben daher ausgewählte Komponenten für Sie im Angebot, die Sie direkt über uns beziehen können – eine kleine, aber passende Auswahl an PCs, Monitoren, Druckern und Zubehörkomponenten, wie z.B. den Scanner oder das Lesegerät zum Erfassen der eGK, die zur Aufgabenstellung in Therapie- und Finesseinrichtungen passen.

Besondere Qualität bei Geräten und Komponenten

Wer in seinem Betrieb tagtäglich mit Computern arbeitet, benötigt erprobte und zuverlässige Geräte. Bei unserem Hardware-Angebot achten wir auf beste Qualität. Daher sind die Geräte für den professionellen Einsatz am Arbeitsplatz optimal geeignet. Das gleiche gilt für unsere Cloud, die Ihnen das standortunabhängige, flexible Arbeiten von jedem internetfähigen Device problemlos ermöglicht.

Optisch optimal aufeinander abgestimmte Komponenten

Alle angebotenen Geräte werden standardmäßig in den heute üblichen Farbkombinationen schwarz oder weiß geliefert. So passen die einzelnen Komponenten auch optisch zueinander und fügen sich harmonisch ein.

Problemlose Inbetriebnahme

Da wir Ihren Einsatzzweck kennen, können wir alle Komponenten für den



Einsatz in Ihrer Einrichtung gegen eine Pauschale vorbereiten. Das Betriebssystem, THEORG und benötigte Treiber sind somit bereits bei der Lieferung installiert. Nach dem Einschalten kann es direkt losgehen.

Service auch nach dem Kauf

Sollte eine Störung auftreten, können Sie mit uns rechnen. Schon aufgrund der Spezialisierung auf eine ausgewählte Produktpalette kann unser Serviceteam Probleme schnell lokalisieren.

Mit uns haben Sie einen fachkompetenten Lieferanten, der Ihr Problem ernst nimmt und Ihre Arbeitssituation in der Praxis versteht. Das ist ein großer Unterschied zu den meisten anderen Lieferanten.

Lieferung und Aufstellung

Alle PC-Anlagen und Geräte kommen per Paketdienst zu Ihnen.

Für eine unkomplizierte Aufstellung haben wir eine spezielle Kurzanleitung erstellt. Hier sehen Sie schnell, welches Kabel wohin gehört und was sonst noch zu beachten ist. Das Lesen von Gerätehandbüchern ist damit in der Regel überflüssig. Und sollten doch mal Fragen auftreten, hilft unser erfahrenes Serviceteam per Telefon.

Selbstverständlich können auch wir den Aufbau und die Inbetriebnahme bei Ihnen vor Ort übernehmen, z.B. im Rahmen einer Softwareschulung oder eben als

separate Dienstleistung. Bei Interesse können Sie uns gerne ansprechen.

Zusätzliche Software

Da unsere PC-Anlagen auf den Betrieb mit THEORG abgestimmt sind, können Sie mit einer reibungslosen Arbeitsleistung rechnen.

Selbstverständlich können Sie Ihren PC oder Ihr PC-Netzwerk auch zusammen mit weiterer Software verwenden. Die Installation von weiterer Software kann jedoch die Konfiguration des Gesamtsystems verändern. Die diesbezügliche Fehlersuche oder Hilfestellungen im Zusammenhang mit Drittsoftware ist keine kostenfreie Leistung und keine Leistung im Rahmen des Software-Service. Gerne helfen wir Ihnen auch in diesen Fällen fachkompetent – dann jedoch gegen Berechnung unserer Dienstleistung.

Fachkompetente Beratung inklusive

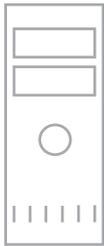
Auf den folgenden Seiten dieser Broschüre stellen wir Ihnen die wesentlichen Informationen zu PCs und Netzwerken für einen professionellen Praxiseinsatz vor.

Stellen Sie Ihre PC-Anlage selbst zusammen oder nutzen Sie einfach unsere langjährige Erfahrung: Wir helfen Ihnen gerne dabei, die richtige Auswahl für Ihre Ansprüche zu treffen und erstellen Ihnen dafür ein konkretes und individuelles Angebot.

Beste Hardware für den perfekten Start.

Wenn Sie einen professionellen PC-Arbeitsplatz für einen Therapiebetrieb anschaffen bzw. zusammenstellen wollen, empfehlen wir Ihnen zunächst die folgend aufgeführten Komponenten.

Unser Angebot hierzu finden Sie auf den Folgeseiten. Dort finden Sie auch weitere Informationen zu den alternativen Geräten und den Aspekten, die Sie bei der Wahl beachten sollten.



Personal Computer

Prozessor und Hauptspeicher, Festplatte, DVD-Laufwerk, diverse Anschlüsse (USB, seriell), inkl. Tastatur und Maus.



Drucker

(oder Multifunktionsgerät)



Monitor



Gerät zur Datensicherung



Gerät zum Einlesen von Versicherten-Chipkarten/eGK/EC-Karten

Natürlich können Sie je nach Aufgabenstellung weitere Geräte und weiteres Zubehör verwenden. Entsprechend finden Sie weiter hinten in diesem Prospekt auch Kassenschubladen, Barcodeleser usw. Dort finden Sie auch Informationen zu PC-Netzwerken.

Hinweis: Aufgrund branchenüblicher schneller Produktwechsel kann es sein, dass die Abbildungen in diesem Prospekt von den gelieferten Geräten abweichen, was sich aber nicht auf die zugesagte Funktion und die grundsätzlichen technischen Daten bezieht.

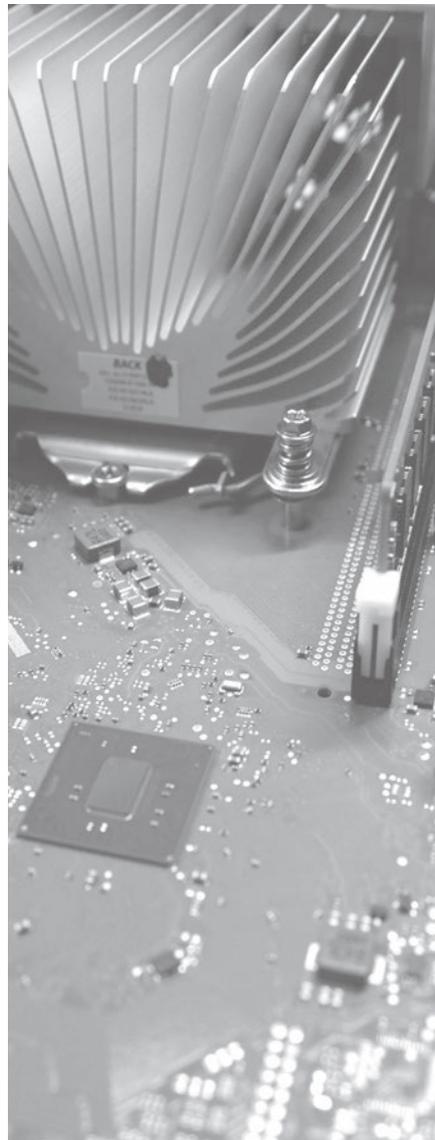
Bei allen Fragen beraten wir Sie gerne: 0 71 41 / 9 37 33-0

Aufbau und Inhalt eines Personal Computers

Was hinter dem Gehäuse steckt.

Im eleganten schwarzen Gehäuse, das man landläufig als „PC“ bezeichnet, steckt eine ganze Menge an Einzelkomponenten. Zum besseren Verständnis wollen wir diese kurz beschreiben (alle Abbildungen ähnlich).

- Das **Motherboard** ist die zentrale Platine mit elektronischen Bauteilen.
- Wichtigstes (und teuerstes) Bauelement auf dem Motherboard ist der **Prozessor**. Die Prozessorgeneration (z.B. Core i5, Core i3 etc.) sowie die Taktgeschwindigkeit (gemessen in Gigahertz), mit der dieser Prozessor arbeitet, bestimmen maßgeblich die Rechenleistung des Computers.
- Außerdem befinden sich auf dem Motherboard Speicherchips, die den **Hauptspeicher** bilden. Hier werden Daten und Programme gespeichert, während sie in Benutzung sind. Je mehr Hauptspeicher, um so mehr Daten können für den Prozessor im direkten (schnellen) Zugriff gehalten werden.
- Programme und Daten, die aktuell nicht im Zugriff sind, werden üblicherweise auf einer im PC-Gehäuse eingebauten **Festplatte** gespeichert. Hier bleiben die Daten, im Gegensatz zum Hauptspeicher, auch dann gespeichert, wenn der PC ausgeschaltet ist. Je größer die Kapazität der Festplatte, um so mehr Programme und Daten können gespeichert werden.
- Damit man Software oder Daten zum PC (oder von ihm weg) bringen kann, braucht man ein tragbares Speichermedium wie z.B. CDs oder DVDs. Deshalb ist im PC-Gehäuse üblicherweise ein **DVD-Laufwerk** eingebaut. Hier gibt es Laufwerke, von denen Daten nur gelesen werden können (DVD-ROM-Laufwerke). In unseren PC kommen aber standardmäßig DVD-RW Laufwerke (DVD-Brenner) zum Einsatz, die Daten lesen und schreiben können (Read/Write). Damit



können Software und Daten von einer CD/DVD auf eine externe Festplatte übertragen (kopiert) werden und umgekehrt. Eine typische Anwendung ist z.B. die Datensicherung.

- Eine wesentlich modernere Form der einfachen Datenübertragung stellt der **USB-Speicherstick** dar. Damit lässt sich bspw. problemlos der Datentransfer vom Praxiscomputer nach Hause realisieren.
- Da alle diese Komponenten und elektronischen Schaltungen mit Niederspannung betrieben werden, befindet

sich im PC-Gehäuse auch noch ein so genanntes **Netzteil**, das aus 230 Volt Wechselstrom die Niederspannung erzeugt.

- Im Betrieb erwärmen sich die Bauteile und Komponenten innerhalb des Gehäuses. Damit sie hierbei nicht überhitzen, zieht ein **Lüfter** Umgebungsluft durch das Innere des PC-Gehäuses. Der Prozessor ist besonders empfindlich, weshalb dieser häufig einen zusätzlichen Lüfter erhält.
- Zusätzlich oder bereits auf dem Motherboard ist noch verschiedene Elektronik für die Ansteuerung des Bildschirms (**Grafikkarte**) und ggf. anderer Komponenten (**Controller**) untergebracht.
- Außerdem bestehen an Front- und Rückseite Anschlüsse bzw. **Schnittstellen** für Tastatur, Maus, Drucker usw. Hier gibt es verschiedene Standardanschlüsse (z.B. seriell, USB).



- Eine **Tastatur** und eine **Maus** gehören standardmäßig zum Lieferumfang des Computers.
- In der Regel werden PCs gleich mit einem sogenannten **Betriebssystem** geliefert. Dies ist die grundlegende Software, die jeder Computer benötigt, damit andere Programme (wie z.B. THEORG) auf dem Computer betrieben werden können.

Beste Hardware für den perfekten Start.

Leistungsmerkmale des THEORG-PCs

Der von uns angebotene PC-Typ ist ein Gerät in robuster Industriequalität, geräuscharm und mit einem hocheffizienten Lüfter. Der PC zeichnet sich durch einen geringen Stromverbrauch aus. Er hat ein besonders kleines modernes Gehäuse in der aktuellen Trendfarbe schwarz. Besonders praktisch sind die vorne liegenden Anschlüsse. So muss man nicht hinter das Gerät „krabbeln“, das man mühevoll unter dem Tisch verstaut hat, um z.B. einen USB-Speicherstick anzuschließen. Auf dem PC ist bereits die aktuelle Version von Windows installiert. Für Anwender unserer Software wird natürlich auch THEORG auf dem PC vorinstalliert. Damit ist der PC nach dem Einschalten sofort betriebsbereit. Im Störfall kann unser Serviceteam (soweit Sie das wünschen) direkt auf den PC zugreifen. Diese technische Möglichkeit kann (soweit vereinbart) auch im Rahmen der Hotline oder zur Fernschulung eingesetzt werden. Sie benötigen hierzu einen Internet-Anschluss. Bei Fragen beraten wir Sie gerne.

Da sich die Leistungsdaten für PC-Ausstattungen (z.B. die Festplattenkapazität) schnell ändern, passen auch wir die Ausstattung entsprechend der Entwicklung an. Die Ausstattung entspricht jeweils dem technischen Stand, der bewährt und der aktuell für den kommerziellen Einsatz gängig ist. Weiterführende Details finden Sie auf dem aktuellen Bestellschein. Gerne beraten wir Sie telefonisch und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.



Standard-PC: Preiswerter PC für den „Normalanwender“. Als Einzelplatz-PC, Netzwerk-Arbeitsstation oder TSPlus Client geeignet.

Geräuscharmes System mit einem hocheffizienten Lüfter.

Betriebssystem: Windows 10 Professional 64bit

Prozessor: Intel i3 Prozessor

Arbeitsspeicher: 8 GB RAM

Festplatten: 256 GB SSD

Video-Anschlüsse: DVI-D & DisplayPort

Audio-Anschluss: Line-Eingang & Line-Ausgang

Anschlüsse: USB 2.0/USB 3.0/USB C

Farbe: schwarz

Eine abweichende Konfiguration, wie z.B. die Erweiterung um eine zweite Festplatte, ist auf Anfrage möglich.

Professional-PC: PC mit Leistungsreserven für den „Profianwender“. Als Einzelplatz-PC, Netzwerk-Arbeitsstation oder TSPlus Client geeignet.

Geräuscharmes System mit einem hocheffizienten Lüfter.

Betriebssystem: Windows 10 Professional 64bit

Prozessor: Intel i5 Prozessor

Arbeitsspeicher: 8 GB RAM

Festplatten: 512 GB SSD

Video-Anschlüsse: DVI-D & DisplayPort

Audio-Anschluss: Line-Eingang & Line-Ausgang

Anschlüsse: USB 2.0/USB 3.0/USB C

Farbe: schwarz

Eine abweichende Konfiguration, wie z.B. die Erweiterung um eine zweite Festplatte, ist auf Anfrage möglich.

Weiterführende Details finden Sie auf dem aktuellen Bestellschein.

Monitore

Zusätzlich zum „eigentlichen“ PC benötigen Sie einen Monitor. Aktuell Standard sind „Flachbildschirme“ mit TFT-Display. Damit das Bild hell und scharf erscheint, ist es wichtig, dass man bei der Arbeit möglichst senkrecht auf den Bildschirm blickt (nicht zu schräg). Die Größe des Bildschirms wird durch seine Bildschirm-Diagonale (in Zoll) angegeben. Wir bieten Ihnen Modelle in verschiedenen Größen an, je nach gewünschter Darstellung, vorgesehenem Anwendungszweck und dem vorhandenen Aufstellplatz.



Der komfortable 24" TFT-Monitor

Anzeige: 60,5 cm (23,8"), 16:9

Auflösung: 1920 x 1080 Pixel

Anschlüsse: 1x HDMI, 1x DVI-D,
1x D-SUB, 2x USB 2.0

Audioausgang: 2x2 Watt

Farbe: schwarz

Abmessungen: (BxTxH) mit Standfuß
ca. 55,3 x 22,9 x 34,7 cm

Besonderheiten: höhenverstellbar, neigbar,
schwenkbar und um 90° drehbar



Der komfortable 27" TFT-Monitor

Anzeige: 68,5 cm (27"), 16:9

Auflösung: 1920 x 1080 Pixel

Anschlüsse: 1xHDMI, 1x DP,
1x D-SUB, 2x USB 2.0

Audioausgang: 2x2 Watt

Farbe: schwarz

Abmessungen: (BxTxH) mit Standfuß
ca. 62,1 x 26,9 x 38,8 cm

Besonderheiten: höhenverstellbar,
neigbar, schwenkbar und um 90° drehbar

Eine professionelle Praxisverwaltung mit PC benötigt einen Drucker, z.B. zum Ausdrucken von Briefen, Rechnungen, Quittungen, Terminzetteln usw. Im Rahmen normaler Büro-EDV wird fast ausschließlich Papier der Größe DIN A4 bedruckt. Im Gegensatz hierzu werden in einer Praxis auch unterschiedliche Papiergrößen bedruckt, z.B. Rechnungen (DIN A4), Verordnungen (DIN A5) und Quittungen (DIN A6). Wenn Sie lange Karteikarten oder auch stärkere Papiere wie Befundbögen/ Karteikarten bedrucken wollen, sprechen Sie uns bitte an. Wegen dieser speziellen Anforderungen sind leider nicht alle auf dem Markt angebotenen Druckermodelle für den Einsatz in einer Therapieeinrichtung geeignet. Tintenstrahl- und Laserdruck sind die derzeit gängigen Druckverfahren. Der klassische Drucker druckt in schwarz/weiß. Es gibt heute aber auch preiswerte Farbdrucker. Neben dem Anschaffungspreis sollte man die Kosten für die Verbrauchsmaterialien, insbesondere bei Farbe, bei der Entscheidung mit berücksichtigen. Einige Drucker haben Zusatzfunktionen und können so bspw. auch beidseitig drucken, automatisch Broschüren erstellen, alternativ auch faxen, kopieren oder scannen. Informationen zu diesen Alternativen finden Sie in der Beschreibung der Druckermodelle. Verbrauchsmaterialien wie Toner entnehmen Sie bitte dem Bestellschein.



Der Kompakte USB-Drucker (Duplex)

schwarz/weiß: Brother HL-L2310D

Dieser Laserdrucker hat ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis. Deshalb ist der Brother HL-L2310D die Empfehlung für den Einsatz mit THEORG am Büro-Arbeitsplatz oder in einer kleinen Therapie- und Fitnessseinrichtung.

Dieser Laserdrucker verfügt über eine Duplexeinheit. Er kann aber weder in ein Netzwerk eingebunden noch um eine weitere Papierkassette ergänzt werden.

Druckgeschwindigkeit Simplex:

bis zu 30 Seiten/Minute

Medienformate: A4, A5, A6,

Karteikarten bis 35 cm Länge

Duplex: bis zu 15 Seiten

bzw. 7,5 Blätter/Minute

Auflösung: bis zu 1.200 x 1.200 dpi

Speicher: 32 MB

Schnittstelle: USB 2.0

Papierzuführung: 250 Blatt Papier-

kassette und Einzelblatteinzug

Abmessungen: (BxHxT) 36 x 19 x 36 cm

Gewicht: ca. 7 kg.



Der Standard-Netzwerk-Laserdrucker

(Netzwerk, USB 2.0, Duplex)

schwarz/weiß: Brother HL-L5100DN

Dieser Laserdrucker erfüllt die speziellen Anforderungen eines Therapiebetriebs und hat ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis. Deshalb ist der Brother HL-L5100DN die Empfehlung als Standarddrucker für den Einsatz mit THEORG in einer Therapie- oder Fitnessseinrichtung. Er ist kombinierbar mit bis zu 2 weiteren 250-Blatt-Papierkassetten (siehe dazu Beschreibung auf der nächsten Seite). Gleichzeitig ist er mit einer Duplexeinheit ausgestattet und kann in ein Netzwerk eingebunden werden.

Druckgeschwindigkeit Simplex:

bis zu 40 Seiten/Minute

Medienformate: A4, A5, A6,

Karteikarten bis 35 cm Länge

Duplex: bis zu 20 Seiten

bzw. 10 Blätter/Minute

Auflösung: Echte 1.200 x 1.200 dpi

Speicher: 256 MB

Schnittstelle: USB 2.0, Netzwerk

(Ethernet 10/100)

Papierzuführung: 250 Blatt Papier-

kassette und 50 Blatt Multifunktions-

Abmessungen: (BxHxT) 38 x 26 x 39 cm

Gewicht: ca 11 kg.



Weitere Papierkassette LT-5500 zum HL-L5100DN/MFC-L5750DW

Im Praxisbetrieb werden häufig abwechselnd kleine „Zettel“ (Quittungen, Terminzettel) und normales Papier (Briefe, Rechnungen) bedruckt. Standardmäßig haben unsere Arbeitsplatzdrucker eine Papierkassette für A4-Papier und einen Multifunktionseinzug bspw. für das Bedrucken von Terminzetteln, Quittungen oder Verordnungen. Dieses Papier muss dann jeweils von Hand eingelegt werden. Erweitert man den Drucker um eine weitere Papierkassette, kann man sich diese Arbeit erleichtern. Mit einer zweiten Papierkassette können zwei unterschiedliche Papierformate automatisch benutzt werden, ohne dass Blätter

einzel eingelegt werden müssen. THEORG kann dann automatisch die Quittungen etc. auf A6-Papier drucken und Briefe aus der 2. Papierkassette auf A4. Die weitere Papierkassette wird einfach unter den Drucker gestellt, wie in der Abbildung zu sehen. Zusätzlich kann bei Bedarf eine dritte Papierkassette, z.B. für ein weiteres Briefpapier eingesetzt werden.

Die Kapazität je weiterer Papierkassette beträgt: 250 Blatt

Höhe der Papierkassette:

37 x 11 x 39 cm



Brother QL-700

Der Brother QL-700 ist ein Etikettendrucker für Einzel- und Endlosetiketten. Damit lassen sich z.B. Adressdaten, Patientendaten oder auch Rezeptdaten auf Etiketten drucken, die dann auf Briefumschläge oder Karteikarten geklebt werden können.

Druckgeschwindigkeit: bis zu 150 mm pro Sekunde

Anschluss: USB 2.0

Besonderheiten: automatische Schneideeinheit

Abmessungen: (BxHxT)

13 x 22 x 16 cm

Multifunktionsgerät

Multifunktionsgeräte sind eine Alternative zum normalen Drucker. Sie können mehr als nur drucken, z.B. auch faxen, kopieren oder scannen. Das ist natürlich verlockend.

Beachten Sie bei der Entscheidung aber auch die Nachteile einer „eierlegenden Wollmilchsau“. Wenn Sie viel zu drucken haben, kann es hinderlich sein, wenn Ihr einziger Drucker ständig als Scanner, Fax oder Kopierer belegt wird. Multifunktionsgeräte sind dann gut geeignet, wenn keine der Funktionen im Dauerbetrieb bzw. viel genutzt wird, was meist eher für kleine Betriebe zutrifft. Wenn die Anforderungen passen, bietet ein Multifunktionsgerät preiswert eine Menge Leistung in nur einem Gerät. Wenn Sie die Zusatzfunktionen eigentlich gar nicht benötigen, ist auch ein bisschen Mehrpreis zum normalen Drucker unwirtschaftlich. Verbrauchsmaterialien wie Toner finden Sie auf dem Bestellschein.



Multifunktion in Lasertechnologie:

Brother MFC-L5750DW

Das Gerät arbeitet als Drucker, Fax und Kopierer in schwarz/weiß, als Scanner in Farbe. Die Ausdrücke erfolgen im Laserdruckverfahren und können auch beidseitig erfolgen (Duplexfunktion). Zusätzlich ist das Multifunktionsgerät mit einem Flachbettscanner und Einzugsscanner ausgestattet. Es kann von beliebigen Vorlagen, auch Büchern, gescannt, kopiert und gefaxt werden. Das Einscannen von Verordnungen für die maschinelle Rezept erfassung oder zur direkten Ablage digitaler Kopien in der Elektronischen Akte von THEORG ist selbstverständlich möglich. Beim Faxen, Scannen und Kopieren von Einzelblättern kann der automatische Dokumenteneinzug (max. 50 Blatt) genutzt werden. Zusätzlich kann das Gerät direkt in ein PC-Netzwerk eingebunden werden.

Druck/Kopiergeschwindigkeit:

bis 40 Seiten pro Minute

Duplex: bis zu 20 Seiten bzw. 10 Blätter/Minute

Druckauflösung: Echte 1200 x 1200 dpi, Scan-to-E-Mail/ Bild/Text/Datei/PDF/USB/FTP/SMB (Netzwerk)/E-Mail-Server

Speicher: 256 MB

Schnittstelle: USB 2.0 und Netzwerk

Papierzufuhr: 250 Blatt Papierkassette und 50 Blatt Multifunktionszufuhr, erweiterbar um bis zu zwei weitere Papierkassetten

Abmessungen: (BxHxT)

ca. 44 x 49 x 43 cm

Gewicht: ca. 17 kg

Warum Datensicherung

Daten und Programme werden auf der im PC eingebauten Festplatte gespeichert. Die Festplatte ist ein technisches Bauteil. Wie alle technischen Bauteile kann auch eine Festplatte beschädigt werden. Der Defekt kann auch z.B. durch Feuer oder einen Wasserschaden hervorgerufen werden.

Ein Defekt der Festplatte bedeutet in der Regel den Verlust der auf ihr gespeicherten Daten. Dieser Verlust

kann aber auch durch Diebstahl des PCs eintreten. Letztlich kann es auch passieren, dass ein Benutzer versehentlich Daten löscht. Auch „Viren“ beschädigen häufig gespeicherte Daten. Wir wollen nun nicht „den Teufel an die Wand malen“. Trotzdem können diese Fälle einmal eintreten.

Da es sehr aufwendig sein kann, verlorene Daten zu rekonstruieren und neu zu erfassen, sollte man für einen solchen

Fall Vorsorge treffen. Deshalb gehört es zur Sorgfaltspflicht jedes PC-Anwenders, regelmäßig eine Kopie seiner Daten auf einem Medium außerhalb des PCs zu erstellen.

Natürlich können Sie einen PC auch ohne Möglichkeit zur Datensicherung betreiben, wie man auch ohne Versicherungen leben kann. Wir empfehlen Ihnen jedoch dringend, eine Möglichkeit zur professionellen Datensicherung zu schaffen.

Wahl des Sicherungslaufwerkes

Die wesentliche Frage ist, wie oft und über welches Medium die Kopie der Daten (Datensicherung) erstellt werden soll. Je mehr am PC gearbeitet wird, je mehr Daten dabei erfasst oder verändert werden, um so häufiger sollte man eine Datensicherung erstellen. Bei einer professionellen PC-Praxisverwaltung, die täglich genutzt wird, empfiehlt sich eine tägliche Sicherung. Im Fall des Falles kann man dann auf den Datenstand des Vortages zurückgreifen, verliert also höchstens die Arbeit eines Tages.

Ein Teil der auf der Festplatte gespeicherten Daten ändert sich dagegen nicht oder selten. Dies betrifft z.B. die Betriebssystem-Software. Im Fall des Falles könnte sie von den Original-CDs nochmals auf eine neue Festplatte installiert werden.

Die Erfahrung zeigt, dass eine Datensicherung nur dann regelmäßig erstellt wird, wenn sie schnell und unkompliziert durchgeführt werden kann. Deshalb gibt es spezielle Laufwerke und Medien zur Datensicherung. Die Wahl des richtigen Sicherungsmediums hängt wesentlich davon ab, ob der PC neben THEORG auch mit anderer Software genutzt wird. Insbesondere bei der Speicherung von Bildern/Grafiken entstehen größere Datenmengen als bei der Speicherung von Text. Die von uns angebotenen Geräte zur Datensicherung sind alle extern über den USB-Anschluss an den PC anzuschließen. Dadurch können die gesicherten Daten auch sehr einfach auf einen anderen Rechner übertragen werden. Dies ist oftmals die bessere Lösung gegenüber fest im PC-Gehäuse

installierten Sicherungslaufwerken. Denn wenn der Rechner einen Defekt hat, kann ja auch die Sicherung nicht wieder eingespielt werden. Welches Sicherungsmedium das richtige ist, hängt stark vom Datenvolumen ab.

Sollen im Wesentlichen die Daten von THEORG gesichert werden, ist in der Regel das CD/DVD-Laufwerk (DVD-Brenner) mit max. 4,7 GB die richtige Empfehlung. Will man die Daten beispielsweise zwischen Praxis und Zuhause hin- und herspielen, kann auch ein USB-Speicherstick sinnvoll sein. Zur regelmäßigen Sicherung der ganzen (genutzten) Festplatte bietet sich ein externes Festplatten-Laufwerk an.

Ausreichend Sicherungsmedien

Beim täglichen Einsatz empfiehlt sich auch eine tägliche Datensicherung. Im schlimmsten Fall verliert man so nur die Arbeit eines Tages. Theoretisch könnte man jeden Tag wieder auf das selbe Medium sichern.

Es empfiehlt sich aber abwechselnd mehrere Medien zu verwenden, z.B. zwei für „gerade“ und „ungerade“ Tage.

Noch besser ist es für jeden Wochentag ein Medium anzuschaffen. Im Fall des

Falles kann man so auch noch mal auf den Datenstand von vor ein paar Tagen zurückgreifen.

Sicherungsmedien



Externes Festplatten-Laufwerk 1 TB, USB 3.0

Das externe Festplatten-Laufwerk ist ein modernes Sicherungslaufwerk mit wesentlich größerem Speichervermögen als ein USB-Stick. Dieses Laufwerk wird an einen USB-Anschluss angeschlossen.

Die Benutzung ist sehr einfach – die Festplatte ist direkt nach dem Einstecken betriebsbereit. Sie hat ein Fassungsvermögen von 1 TB. Das reicht damit zur Sicherung des gesamten Bestandes der in Gebrauch befindlichen Daten, bspw.

auch auf einem Server. Die Software THEORG kennt eine einfache Funktion zur Sicherung Ihrer Daten. Die Sicherung von weiteren Daten, z.B. aus anderer Software, ist möglich, muss aber separat ausgeführt werden.

Auch das externe Festplatten-Laufwerk eignet sich zum Transport von Programmdateien zwischen dem PC in der Einrichtung und dem PC Zuhause.

Lesegerät für elektronische Gesundheitskarten und EC-Karten

Das Erfassen von Patientendaten ist eine typische und häufige Aufgabe im Praxisbetrieb. Da zumindest alle Kassenpatienten die elektronische Gesundheitskarte (eGK) besitzen, kann man sich diese Arbeit mit einem Lesegerät wesentlich erleichtern. Zudem können darüber auch EC-Karten eingelesen werden. Ein Chipkarten-Lesegerät ist also sicher eine sinnvolle Anschaffung.



USB Lesegerät zum Einlesen der eGK/KV- und EC-Chipkarte

Dieses Tisch-Gerät mit standfestem Fuß wird über USB an den PC angeschlossen. Das Gerät kann zum Einlesen der Versicherten-Chipkarte, der eGK, sowie der EC-Karte verwendet werden.

Anschluss: USB 2.0
Abmessungen: ca. (BxHxT mit Standfuß) 7 x 6 x 6 cm.

Kassenschubladen

In einem Therapie-, Fitness- oder Gesundheitsbetrieb wird Bargeld kassiert, z.B. für die Zuzahlung des Patienten oder bei Barverkäufen. Mit einer Kassenschublade ist das Geld/Wechselgeld vor unberechtigten Zugriffen geschützt. THEORG öffnet die Kasse immer nur dann, wenn bar kassiert wird.



Standard-Kassenschublade

Preisgünstige Kasse mit Metallgehäuse. Der Geldeinsatz umfasst 8 Münz- und 4 Scheinfächer und kann aus der Schublade entnommen werden. Per Schlüssel kann die Kassenlade so abgeschlossen werden, dass sie auch nicht vom PC aus geöffnet werden kann. Diese Kasse ist speziell für Einrichtungen geeignet mit einer überschaubaren Anzahl an Barvor-

gängen. Für die Kasse ist optional eine Untertischmontage erhältlich. Der Anschluss an den PC erfolgt über einen USB-Kassenöffner, der separat zu bestellen ist.

Abmessungen: ca. (BxHxT)
330 x 101 x 330 mm

Gewicht: ca. 6 kg.



Komfort-Kassenschublade

Diese Kasse hat ein stabiles Metallgehäuse mit Gummifüßen sowie eine kugelgelagerte, geräuscharme Schublade mit Einsätzen. Der Geldeinsatz umfasst 8 Münz- und 5 Scheinfächer und kann aus der Schublade entnommen werden. Per Schlüssel kann die Kassenlade so abgeschlossen werden, dass sie auch nicht vom PC aus

geöffnet werden kann. Für die Kasse ist optional eine Untertischmontage erhältlich. Der Anschluss erfolgt über einen USB-Kassenöffner, der separat zu bestellen ist.

Abmessungen: ca. (BxHxT)
446 x 107 x 410 mm

Gewicht: ca. 13 kg.



USB-Kassenöffner

Der USB-Kassenöffner ist für die Steuerung der von uns angebotenen Kassenschubladen über den Computer geeignet.

Anschluß: USB 2.0

Farbe: weiß

Abmessungen: (BxHxT)
6 x 3 x 9 cm

Webcam

Fotos von Patienten und Mitgliedern können von THEORG für Mitgliedsausweise oder Patienten-Karteikarten verwendet werden. Eine Webcam ist eine preiswerte Möglichkeit zur Herstellung solcher Fotos.



Logitech (aktuelles Modell)

Digitale Videokamera mit USB-Anschluss.

Auflösung: max. 1280 x 720 Pixel

Abmessungen: ca. (BxHxT)
10 x 9 x 10 cm.

Barcodeleser

THEORG kennt drei Aufgaben, die durch einen Barcodeleser unterstützt werden können. Zunächst kann das Programm auf Patienten-/Mitgliedsausweise oder Karteikarten die Patienten-/Kunden-Nummer per Barcode aufdrucken. Durch Lesen dieser Nummer mit dem Barcodeleser kann THEORG die entsprechende „EDV-Karteikarte“ schnell am Bildschirm heraussuchen. Zudem kann das Programm den Check-In/Check-Out für den Fitness-/Trainingsbereich durchführen. Außerdem ist heute auf fast allen Artikeln ein Barcode (EAN) aufgedruckt. Dieser kann in THEORG, wie im Supermarkt, beim Artikelverkauf genutzt werden.



Barcode-Scanner für Stand- und Handbetrieb

Dieser Barcode-Standscanner ist speziell für das Arbeiten mit THEORG programmiert. Er verfügt über einen USB-Anschluss. Dieser Scanner kann als Stand- oder Handgerät verwendet

werden und erlaubt das Scannen mit größerem Abstand, bspw. beim Check-In/Check-Out.

Abmessungen:

ca. (BxHxT) 11 x 15 x 11 cm

Dokumentenscanner

In der Personen- und Rezeptkartei ist es über den Programmpunkt {Digitalkopie} möglich, eingescannte Kopien von bspw. Verträgen oder Rezepten elektronisch zu archivieren. Damit kann man zu jedem beliebigen späteren Zeitpunkt diese Dokumente wieder einsehen und beispielsweise ausdrucken. Dies spart eine Menge manuellen Archivierungs- und späteren „Wiederfinden“-Aufwand. Über das optionale Programm-Modul „Elektronische Akte“ können sogar beliebige Dokumente in einer elektronischen Kunden-/Patientenakte hinterlegt werden. So ist es möglich Arztbriefe, Entlassungsberichte, Verträge, (Röntgen-)Bilder usw. digital bei der jeweiligen Person zu speichern, einzusehen und später ggf. erneut zu bearbeiten oder auszudrucken. Sie benötigen lediglich einen Scanner. Die Dokumente werden standardmäßig im PDF-Format abgelegt. Zudem ist der Scanner perfekt für die maschinelle Rezeptfassung geeignet.



Kompakter Duplex-Dokumentenscanner

Wenn Sie sehr schnell oder eine größere Menge Dokumente einscannen wollen, ist dieser Einzugsscanner die richtige Wahl. Er scannt in einem Durchlauf auch beidseitige Dokumente und kann auch mehrere Seiten hintereinander zu einem elektronischen Dokument verarbeiten (Stapelverarbeitung). Das Einscannen aus gebundenen Vorlagen (bspw. Büchern) ist jedoch nicht möglich.

Auflösung: 600 dpi optisch

Farbtiefe: 48-Bit

Schnittstelle: USB 2.0

Treiber: für Windows, automatischer Vorlageneinzug bis max. 50 Blatt, Kopierfunktion (scannen und direkt drucken) und umfangreiche Scansoftware inkl. Texterkennungs-Programm

Abmessungen: (BxHxT ohne Papierzufuhr) ca. 27 x 14 x 15 cm

Gewicht: ca. 2 kg

Private Cloud

Arbeiten, wo immer Sie wollen.

Die clevere Lösung für alle, die sowohl in der Praxis als auch mobil arbeiten wollen.

Die Private Cloud Lösung ist eine preiswerte, professionelle IT-Lösung für kleine und mittlere Therapiebetriebe. Denn diese Private Cloud Lösung ist perfekt für das schnelle und zuverlässige Arbeiten mit THEORG an bis zu acht stationären und/oder mobilen Arbeitsplätzen ausgelegt.

Im Kern handelt es sich um einen professionelle, kompakte Workstation, die „ready to use“ z.B. am Tresen oder im Büro aufgestellt und als vollständiger Arbeitsplatz mit Bildschirm, Maus, Tastatur sowie einem separaten Chipkartenleser genutzt werden kann. Gleichzeitig ist er als „Haupt-Rechner“ für bis zu sieben weitere stationäre oder mobile Arbeitsplätze ausgelegt.

Somit kann praktisch jeder PC, jeder Laptop oder jedes Tablet als vollständige Arbeitsstation fungieren. Die Private Cloud Lösung erlaubt damit sowohl das stationäre als auch das mobile Arbeiten – und das bei eigener Datenhaltung auf dem eigenen Computer in den eigenen Räumen.

Die Private Cloud ist eine speziell auf Therapiepraxen abgestimmte IT-Gesamtlösung, die mit Ihren Anforderungen wächst. Denn der Computer kann vom Einzelplatz auf bis zu sieben weitere stationäre oder mobile Arbeitsplätze erweitert werden.

Diese Lösung umfasst professionelle Hardwarekomponenten sowie eine standardisierte Konfiguration des Gesamtsystems zur Nutzung von THEORG. Zudem kann das System durch eine professionelle Datensicherungslösung ergänzt werden. Der Virenschutz ist als Teil des Betriebssystems inklusive.

Die Übergabe erfolgt „ready to use“. Detaillierte technische Angaben entnehmen Sie bitte dem separaten Bestellschein. Die Private Cloud bedeutet für Sie: Arbeiten, wo immer Sie wollen – in der Praxis, zu Hause oder unterwegs am PC, Laptop oder Tablet.



Mobiles Arbeiten mit THEORG

Mobiles Arbeiten liegt im Trend. Auch in einem Therapiebetrieb gibt es Tätigkeiten, die mit einem „Mobile Device“ gut begleitet werden können. Diese liegen z.B. im Bereich von Hausbesuchen oder der Therapiedokumentation.

Grundsätzlich kann THEORG vollständig auf einem Mobile Device bedient werden. In der Praxis gibt es aber auch viele Aufgaben, die sich an einem großen Monitor mit Maus und Tastatur schneller und bequemer erledigen lassen, z.B. die Monatsabrechnung oder die zentrale Terminplanung für alle Therapeuten. Eine Kombination aus mobil und stationär ist häufig die perfekte Lösung.

Als Basis kann ein Private Cloud-Server oder ein anderer Terminal-Server dienen. Weitere Arbeitsstationen werden per RDP angebunden. So können auch Laptops per WLAN eingebunden werden. Für Mobile Devices von Apple oder Android empfehlen wir spezielle Apps, welche die RDP-Verbindung gewährleisten.

Eine weitere Alternative ist das „Arbeiten in der Cloud“, bei der auch die Anschaffung eines Servers entfällt. Zu allen Details beraten wir Sie gerne.

Bei einem PC-Netzwerk werden mehrere PC-Arbeitsplätze verbunden. Bei entsprechender Software können im Netzwerk dieselbe Software und derselbe Datenbestand gleichzeitig an mehreren Arbeitsplätzen genutzt werden. Typische Konstellationen sind ein PC am Tresen und ein weiterer im Büro. Bei größeren Einrichtungen werden häufig auch zwei PCs am Tresen für das Tagesgeschäft und die Terminplanung eingesetzt. Die Abrechnung erfolgt dann wieder im Büro. In zunehmend mehr Einrichtungen kommen auch PCs direkt im Behandlungsbereich für die Dokumentation und Berichterstellung zum Einsatz.

Ein Einzelplatz-PC kann heute auch von einem interessierten Laien aufgestellt und in Betrieb genommen werden. Ein PC-Netzwerk ist bezüglich der Installation und Konfiguration des Betriebssystems, der Gerätetreiber und Anwendersoftware komplexer. Hier sollte man fachmännische Unterstützung haben, die wir Ihnen gerne geben. Folgend wollen wir Sie bei der Konzeption des für Ihren Betrieb passenden Netzwerks unterstützen. Gehen Sie bei Ihren Überlegungen in den folgenden Schritten vor, die anschließend ausführlich erläutert sind.

Natürlich können Sie sich anhand dieser Unterlagen ein PC-Netzwerk selbst zusammenstellen. Sie sind aber auch eingeladen unsere Erfahrung zu nutzen. Gerne beraten wir Sie bei der Konzeption Ihres Netzwerks und helfen Ihnen, die richtige Auswahl zu treffen und erstellen Ihnen dann ein konkretes, individuelles Angebot.

**Rufen Sie uns einfach an:
0 71 41 / 9 37 33-0.**

1. Arbeitsplätze

Wieviele Arbeitsplätze sollen wo geschaffen werden? („Tresen“, „Büro“, Außenstelle, usw).



2. Netzwerk-Konzept

Was ist das passende Server-Konzept für Ihre Einrichtung? Peer-to-Peer, Fileserver oder Terminal-Server? Der Terminal-Server bietet häufig die wesentlichen Vorteile. Gerne beraten wir Sie.



3. PC-Ausstattung

Stellen Sie die Ausstattung der einzelnen PC-Arbeitsplätze mit PC, Monitor, Maus, Tastatur, Chipkartenleser usw.

zusammen. Bei der Auswahl eines Server-PC gelten besondere Regeln.

4. Drucker

Welche Ausdrücke sollen an welchen Arbeitsplätzen erstellt werden? Wie

viele und welche Drucker sind hierfür erforderlich?

5. Verkabelung

Bestimmen Sie die erforderlichen Kabellängen zwischen dem Switch und den PC-Arbeitsplätzen. Entscheiden Sie, ob Sie eine lose Verkabelung

vornehmen oder Kabel durch den Elektriker ggf. in Leerrohren oder unter Putz verlegen lassen.

6. Datensicherung

Das Laufwerk/Gerät zur Datensicherung ist nur an einem PC (oder Server) erforderlich. Von dort können die

Daten der Server-Festplatte und ggf. auch der Festplatten der einzelnen Arbeitsstationen gesichert werden.

7. Internet/E-Mail/Ferndiagnose

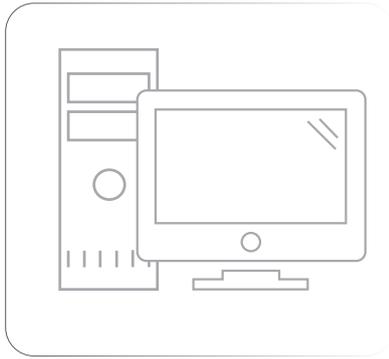
Beim Einzelplatz-PC erfolgt der Anschluss an das Telefonnetz über einen DSL-Adapter. Bei einem Netzwerk kann dieser Anschluss durch einen sogenannten Router gemeinsam für alle Arbeitsstationen vorgenommen werden.



8. THEORG Netzwerk-Lizenz

Zum gleichzeitigen Betrieb der Software im Netzwerk erforderlich.

THEORG
Software für THErapieORGanisation



**SOVDWAER Gesellschaft
für EDV-Lösungen mbH**

Telefon 0 71 41 / 9 37 33 - 0
Telefax 0 71 41 / 9 37 33 - 99

Franckstraße 5
71636 Ludwigsburg

info@sovdwaer.de
www.sovdwaer.de

THEORG
Software für THErapieORGanisation